

Dezember 2006

bimota news 3/2006

8962 Bergdietikon - Kindhauserstrasse 45a
Tel: 079 238 58 58 - club@bimota.ch



Inhaltsverzeichnis

Nächste Veranstaltungen.....	1
Neujahrs-Apéro: Samstag, 6. Januar ab 14:00 Uhr.....	1
GV: Samstag, 17. Februar 2007 ab 18:00 Uhr.....	1
Frühlingsfahrt am Sonntag, 27. Mai 2007.....	1
Sonntag, 17. Juni 2007 ab 11:00 Uhr: Treffen auf dem Passwang.....	1
Italo Day: Samstag, 14. Juli 2007.....	1
August/September/Oktober 2007: Besprechung an der GV.....	1
Factory-News.....	2
Factory news.....	2
Club-News.....	3
Club news.....	3
Treffen auf dem Passwang.....	4
Meeting at the Passwang.....	4
Motorradmuseum.....	5
Motor bike museum.....	5
Wochenende in St. Moritz.....	6
Weekend in St. Moritz.....	6
Verschiedenes / Different stuff.....	7

Nächste Veranstaltungen

Neujahrs-Apéro: Samstag, 6. Januar ab 14:00 Uhr

Bimota Classic (i.e. Jörg Hättenschwiler) veranstaltet für alle Freunde von italienischen Motorrädern einen Neujahrs-Apéro. Siehe dazu auch die Einladung im Anhang. Interessenten melden sich bei Jörg an.

GV: Samstag, 17. Februar 2007 ab 18:00 Uhr

Am 17.2.2007 findet ab 18:00 Uhr im Restaurant Mühle in Oberentfelden unsere nächste GV statt. Ab 18:00 Uhr stehen wir wieder bei einem gemütlichen Apéro zusammen und lassen das letzte Jahr Revue passieren. Ca. 20:00 gibt es etwas zu essen - wie in den letzten beiden Jahren lassen wir uns auch dieses Jahr von Zubers mit einem Überraschungsmenu verwöhnen. Diese GV wird nicht wie in den vergangenen Jahren von der Clubkasse quersubventioniert (siehe dazu auch den Artikel „Club-News“), weshalb für alle Teilnehmenden von einem Preis von 100sFr. pro Person ausgegangen werden muss.

Bitte meldet Euch bis spätestens **11.2.07** bei mir an.



Frühlingsfahrt am Sonntag, 27. Mai 2007

Genauere Angaben werden an der GV bekannt gegeben

Sonntag, 17. Juni 2007 ab 11:00 Uhr: Treffen auf dem Passwang

Nach dem durchschlagenden Erfolg unseres alljährlichen Treffens (siehe dazu auch den Artikel in dieser News) führen wir dieses natürlich auch dieses Jahr durch.

Italo Day: Samstag, 14. Juli 2007

Treffen aller Freunde italienischer Motorräder bei Bimota Classic. Siehe dazu auch die Einladung im Anhang.

August/September/Oktober 2007: Besprechung an der GV

Factory-News

(Frei übersetzt aus dem offiziellen Statement)

«Nach mehreren erfolglosen Versuchen haben sich 2003 die neuen Besitzer etabliert mit der festen Absicht den Erfolg von Bimota auf lange Sicht zu garantieren. In der historischen Produktionsstätte in Rimini, in der so viele technische Schätze erhalten geblieben sind und wo der Überlebenswille nie erloschen ist, wurde die Produktion fieberhaft wieder aufgenommen. Und die ersten spürbaren Resultate, wie die Auszeichnung des „The 2004 Motorcycle Design Award“ in der Kategorie Supersport der Motorcycle Design Association für das neue Modell DB5 während der InterMot 2004, bestätigen die Rückkehr eines grossen Mitbewerbers.

Bimota ist zurück um seinen wahren Anhängern wieder echte und unverfälschte Emotionen zu liefern.»

Nun, die Realität sieht wie so oft nicht ganz so hochglanzpoliert aus wie es die Werbeslogans versprechen - und doch, es scheint, dass sich Bimota wieder seiner alten Stärken besinnt. Die aktuelle Modellpolitik ist nur der Anfang zu einer ganzen Reihe von neuen Ideen und Konzepten, die in den nächsten Jahren sukzessive auf den Markt gebracht werden sollen und der Fokus soll mit einer Jahresproduktion von zwischen 100 bis 600 Motorrädern bewusst auf mehr Exklusivität und Kundennähe gelegt werden. Die Verantwortlichen bei Bimota versprechen im persönlichen Gespräch bewusst nicht mehr das Blaue vom Himmel herunter - da wurden in der Vergangenheit viel zu viele Fehler gemacht. Es sind sich alle bewusst, dass es nicht mehr darum geht von den Erfolgen vergangener Epochen zu profitieren sondern vor allem darum das verlorene Vertrauen einer ganzen Generation von Motorradfahrern wieder zurück zu gewinnen.

Im Lager der Bimotaclubs ist die Stimmung sehr gespalten, wobei naturgemäss die eher ablehnende Haltung gegenüber den neuen Produkten überwiegt. Bisher sind einfach noch viel zu wenige der neuen Motorräder auf der Strasse um sich ein Urteil bilden zu können. Ausserdem sind die meisten, welche eine Bimota besitzen mit ihren Lieblingen alt geworden und darum sehr skeptisch gegenüber den neuen Produkten.

Auch ich bin in der Vergangenheit sehr oft auf die Versprechen von Bimota herein gefallen und darum eher skeptisch gegenüber allem neuen aus Rimini, aber die neuen Leute haben mich bei den verschiedenen Treffen überzeugt und ich bin heute der Meinung, dass Bimota eine neue Chance verdient: Der Geist von Bimota lebt!

Factory news

(Official statement)

«After many false dawns Bimota is finally resurrected in 2003 and a new management team installed with the aim of building on the heritage of the Bimota name and restoring the great traditions that have made the company a legend in motorcycle design. The first positive results of this endeavour can be seen with the "Motorcycle Design Award" in the Supersport category at the InterMot Show being won by the new Bimota model, the DB5. Another award to be added to the many others that grace the walls and trophy cabinets of the company's historic Rimini factory. Bimota is back and with its return comes the romance and history of a very special brand»

Well, reality often doesn't look as high gloss polished as the marketing slogans try to make us believe - nevertheless it looks like Bimota remembers his old strength. The actual model policy is only the beginning of a whole bunch of new ideas and concepts that are meant to be presented to the market in the next years and with a yearly production of 100 to 600 bikes per year the focus is clearly pointing to high exclusivity and a closer customer relationship. The responsible at Bimota do no more promise you heaven and earth when you talk to them personally - too many errors have been made in the past. All of them are absolutely aware that it's not possible anymore to profit from the success of past decades but that the main goal is to regain the trust of a whole generation of motorbike drivers.



The mood in the Bimota clubs is very divided at which naturally the more negative mindset prevails. The actual owners are very resistant to a change. Up to now there are too few of the new motor bikes on the road to have the possibility to form an opinion about them. Moreover most of the actual owners have grown old together with their sweethearts and therefore they are very sceptic to the new products.

For me there have also been too many promises from Bimota and sometimes it was hard to believe all the things that were told to me and so I got very sceptic too to everything coming from Rimini. But now the new people that I was able to meet in several occasions have succeeded to convince me and I really believe that they deserve a new chance: The spirit of Bimota is alive!

Club-News

Ein Jahresrückblick ist immer etwas Besonderes und natürlich vor allem dann, wenn das abgelaufenen Jahr so viele schöne Erinnerungen zurück lässt wie dieses zu Ende gehende 2006. Anfangs hatte uns zwar der Winter noch sehr lange im Würgegriff, aber der darauf folgende Sommer liess alles andere vergessen. Es wurde so heiss, dass während einiger Zeit sogar das Motorradfahren zur Tortur wurde. Umso mehr hat es Sinn gemacht, uns auf die ursprünglichen Territorien der Motorradfahrer zurückzuziehen - den Alpenpässen - um bei angenehmeren Temperaturen das Clubleben zu organisieren.

Der Besuch des Hilti-Museums mit anschliessender Fahrt auf die Schwägalp war für unsere überhitzten Körper genauso eine willkommene Abwechslung wie das Wochenende in St. Moritz, wo wir sogar Besuch aus Deutschland begrüssen durften. Das Treffen auf dem

Passwang mit anschliessendem Konvoi auf den Col des Rangiers hat gezeigt, dass das Clubleben trotz allem auf und ab noch immer intakt ist. Auf den folgenden Seiten seht Ihr von all diesen Events unkommentiert die Bilder.

Es hat sich aber vor allem in der zweiten Jahreshälfte für mich gezeigt, dass der Aufwand für den Club neben Arbeit und Familie schwer zu meistern ist. Zwar haben wir mit den Mitgliederbeiträgen zum Teil auch die GV finanziert, aber für alle anderen, welche es nicht schaffen an der GV dabei zu sein stellt sich die Frage, wofür sie die 50 Fr. zahlen, welche wir Jahr für Jahr erheben - gerade im Zeitalter des Internets ist die Frage berechtigt, weshalb überhaupt eine Bimotanews im alten Gewand per Post verschickt werden soll.

Diese und andere Fragen müssen wir an der nächsten GV beantworten und darum bitte ich Euch am 17. Februar möglichst zahlreich im Rest. Mühle in Oberentfelden vorbei zu schauen. Auch wenn diesmal für das Essen der volle Betrag bezahlt werden muss (ca. 100 sFr./Person) wird unter dem Strich trotzdem etwas Positives heraus schauen wenn wir alle zusammen feiern.



Club news

To look back is always something very special and first of all when it is about to look back to so many beautiful memories like the ones we lived in this ending 2006.

At the beginning we had to struggle against an incredible winter that stranglehold us longer than ever but the following summer made us forget all of it in a sudden. It abruptly became so hot that for some time even motor biking turned out to be a torture. That's also one of the reasons why we decided to retreat ourselves to the original territories of motor bikers - the

passes on the Alps - so that we were able to organise our club life at more decent temperatures. The visit of the Hilti museum, followed by a ride to the

Schwägalp was as much relief as it was the weekend in St. Moritz, were we even could welcome a visit from Germany. The meeting on the Passwang, followed by a ride to the Col des Rangiers showed us that the club is still alive. On the following pages you'll find uncommented the pictures of this events.

The other side of the medal is that there remained were few time in the second half of the year for the club as I had a lot of things to do for my job and my family. It is true, that part of our general assembly is paid by the membership fees but all those that cannot join us on this event will ask the question for what they are paying 50 Fr - and also in this times when everything can be downloaded from the internet the question is valid if this Bimotanews still needs to be sent by traditional mail.

This and lots of other questions needs to be answered in the next general assembly and for that I ask you all to come on the 17th of February to the restaurant Mühle at Oberentfelden. The amount of 100 sFr./person looks pretty high, but I can assure you that it's worth every penny of it.

Treffen auf dem Passwang

Meeting at the Passwang



Motorradmuseum Hilti

Motor bike museum Hilti



Wochenende in St. Moritz

Weekend in St. Moritz



Verschiedenes / Different stuff



Neujahrsapero 2007

**Samstag 6. Januar 2007
ab 14 Uhr**

treffen sich Freunde von Italienischen Motorrädern aller
Marken bei Bimota Classic in Leibstadt.

- für gemütliches Beisammensitzen
- bei einem kleinen Apéro stossen wir auf die kommende Saison an
- wer kommen möchte, unbedingt anmelden. Danke!



Italo Day 2007

**Samstag 14. Juli 2007
zwischen 9 und 19 Uhr**

treffen sich Freunde von Italienischen Motorrädern aller
Marken und Baujahre bei Bimota Classic in Leibstadt.

- für gemütliches Beisammensitzen
- jeder kommt und geht wenn es ihm passt
- einfache Verpflegung wird angeboten
- findet bei jedem Wetter statt



Powered by

